

Eigenständigkeit und individuelle Förderung

Beitrag von „raindrop“ vom 18. April 2012 19:02

Zitat von Silicium

Aber es doch trotzdem ein zusätzliches plus, wenn eben auch der Grundschulmathematikunterricht von jemandem gegeben wird, der eben auch zu den besten Mathematikern gehört.

Dann wäre es mir lieber, die Dozenten würden im Didaktik Kurs zur Arithmetik das Niveau anheben um zu sieben, als in der reinen Mathematikvorlesung. Es wäre mir auch lieber wenn die reinen Mathematikvorlesungen dafür verwendet würden, den Studenten Mathematik nahezubringen, als sie so schwierig zu machen, dass diese alle durchfallen.

Zitat von Silicium

Sie haben gar kein zusätzliches Tutorium für die Abiturvorbereitung am Samstag angeboten so wie Herr XY, es ist doch ihr Job für uns Schüler da zu sein!"

Brauche ich garnicht, meine Schüler verstehen es auch so im Unterricht 😊
Viele Dozenten die ich kenne, machen sich neben den Vorlesungen sehr rar, was die Ansprechbarkeit für Studenten angeht. Da ist neben der einen Vorlesung, die sie geben mehr möglich.

Zitat von Silicium

Schau sie Dir doch mal an, die Klausur. Die ist doch mehr als superfair.

Sie ist vielleicht für dich fair und vielleicht auch für mich, die sich in Mathe besser auskennen. Die Leute, die Grundschullehramt studieren, sind nicht unbedingt die Mathecracks aus der Schule, die einen Matheleistungskurs hatten. Die wollen Grundschullehrer werden, nicht Mathematiker. Es hängt wie auch schon vorher gesagt, auch davon ab, wie diese Studenten auf die Klausur vorbereitet wurden. Im anderen Thread wurde berichtet, dass das die Dozentin nicht hinbekommen hat.